

Das Hauptziel besteht darin, Wechselwirkungen zwischen verschiedenen Komponenten des Klimasystems zu untersuchen sowie Änderungen des Systems infolge menschlicher Aktivitäten abzuschätzen. Instrument für diese Untersuchungen ist ein gekoppeltes Zirkulationsmodell von Atmosphäre und Ozean (ECHAM5/HOPE-C), in das Spurenstoffkreisläufe integriert werden sollen mit Schwerpunkt auf den Kreisläufen von Mineralstaub, Kohlenstoff und Ozon. Damit soll die Möglichkeit eröffnet werden, Klimaänderungen als Folge von Emissionsänderungen abzuschätzen und die Auswirkungen von Klimaänderungen auf Stoffkreisläufe zu untersuchen. Dies ist ein DEKLIM-Verbundprojekt, an dem die Max-Planck-Institute für Meteorologie in Hamburg (Koordinator), für Biogeochemie in Jena, für Chemie in Mainz und Freiburg, die Universität Hohenheim in Stuttgart sowie das Zentrum für Agrarlandschafts- und Landnutzungsforschung in Müncheberg beteiligt sind.

The main objective is to study interactions between different components of the climate system and to assess the response of the system to human activities. These studies will be performed with a coupled atmosphere-ocean model (ECHAM5/HOPE-C), including biogeochemical cycles, with emphasis on carbon, ozone and mineral dust. This will offer the possibility to study climate variability and climate change as a result of changes in emissions and to study the impact of climate change on the biogeochemical cycles. This DEKLIM project consists of the Max Planck Institutes for Meteorology in Hamburg (coordinator), for Biogeochemistry in Jena, for Chemistry in Mainz and Freiburg, the University of Hohenheim in Stuttgart and the Centre for Agricultural and Land Use Research in Müncheberg.